

NACHHALTIGKEITSBEWERTUNG IM VORLAGENWESEN

Adressaten: Kommune Privat Unternehmen Mobilität

Umsetzung: kurzfristig mittelfristig fortlaufend

Priorität: niedrig mittel hoch

Beschreibung

Mit der Bewertung der Klimaauswirkungen der verschiedenen Vorhaben in Beschlussvorlagen wird das Ziel der Bewusstseins-schaffung für die Klimarelevanz des Verwaltungshandelns sowie das Ziel der Senkung der durch das Verwaltungshandeln verursachten THG-Emissionen verfolgt.

Für die Entwicklung eines adäquaten Prüfverfahrens wurde eine verwaltungsinterne Arbeitsgruppe eingerichtet, die mehrere Verfahren geprüft hat. Dabei hat sich herausgestellt, dass ein zweistufiges Prüfverfahren zielführend ist, welches nicht nur die Klimaauswirkungen in Form von THG-Emissionen berücksichtigt, sondern bei dem auch die Auswirkungen auf die nachhaltige Entwicklung - zu denen die Klimaauswirkungen als ein Element zählen - betrachtet werden. Bei der Erarbeitung des Prüfverfahrens wurden der Ansatz des Deutschen Städtetages sowie die UN-Nachhaltigkeitsziele aufgegriffen.

Einhaltung der Vorgaben der Nachhaltigen Beschaffungsrichtlinie werden mit abgefragt.

Handlungsschritte

Zur Umsetzung des Prüfverfahrens wurde ein Handlungsleitfaden erarbeitet. Dieser richtet sich an die Ersteller:innen von Beschlussvorlagen und beinhaltet die Passagen, die in Allris im Rahmen der Vorlagenerstellung ausgefüllt werden müssen (Prüfstufe I und II), einen Entscheidungsbaum und eine Liste der zu prüfenden Nachhaltigkeitsziele.

Der Handlungsleitfaden wurde in der Arbeitsgruppe abgestimmt und von einzelnen Beschlussvorlagenersteller:innen der verschiedenen Bereiche geprüft. Die Prüfung erfolgt ausschließlich in Beschlussvorlagen.

Sofern es vorausgegangene Beschlussvorlagen gibt, in denen eine Prüfung bereits stattgefunden hat, ist auf diese zu verweisen. Eine erneute Prüfung kann optional erfolgen, wenn der/die Vorlagenersteller/in dies als sinnvoll erachtet.

Offizielle Einführung des Prüfverfahrens bereits am 01.01.2022

Erfolgsindikatoren

Schulung aller Ausschussbetreuer:innen

Umsetzung der Abläufe und Prüfungsprozesse in den allgemeinen Verwaltungsprozess des Vorlagewesens

 Träger

Hansestadt Lüneburg

 Beteiligte

-

 Zielgruppe

Verwaltung

 Erwartete Gesamtkosten

nicht erfasst

 Klimaschutz-Effekte

Bewusstseins-schaffung für die Klimarelevanz des Verwaltungshandelns sowie das Ziel der Senkung der durch das Verwaltungshandeln verursachten THG-Emissionen

 weitere Effekte

Multiplikatoreffekt